

Beschlussvorlage

☐ nichtöffentlich öffentlich ☐

Fachbereich/Sg.: 2.3	Az.:	Datum: 22.01.2021	Vorlage Nr. 20210002/2.3
-------------------------	------	----------------------	-----------------------------

Beratungsfolgen		TOP	Termin	Zuständigkeit	Abstimmung
Bau- und Entwicklungsausschuss	Ö		28.01.2021	Kenntnisnahme	

BETREFF

Ausbau Rustengut

hier: Vorstellung der Planungen und Veränderungen

Beschlussvorschlag:

Die Ausbaumaßnahme Im Rustengut (westlicher Teilbereich) wird nach den Grundsätzen der im September 2018 verabschiedeten Ausbauplanung erneut ausgeschrieben.

Bürgermeister/Dezernent/in:

Begründung:

2015 wurde die Überplanung des Wohnquartiers „Im Rustengut“ an das Ingenieurbüro Obermeyer, Kaiserslautern, vergeben.

Die Stadtwerke beabsichtigten die Gas-, Wasser- und Abwasserleitungen inklusive der Hausanschlussleitungen zu erneuern. Da sich die vor über 50 Jahren hergestellten Verkehrsflächen in einem schlechten Zustand befanden, sollten die Straßen und Gehwege grundhaft mit ausgebaut werden.

Die Planung und Vorgehensweisen wurden in 2016 bis 2018 in den Ausschüssen und mit den Anliegern ausgiebig diskutiert.

Im September 2018 wurde der Ausführungsplanung für den westlichen Teilbereich (siehe beigefügte Anlage) zugestimmt und die Maßnahme wurde ausgeschrieben.

Da das Ausschreibungsergebnis die Kostenansätze erheblich übertraf, wurde die Ausschreibung aufgehoben. Die Maßnahme sollte einschlägig überprüft und erneut ausgeschrieben werden.

Zeitgleich wurde über die Einführung wiederkehrender Beiträge diskutiert, was dazu führte, dass die Maßnahme vorerst zurückgestellt wurde.

2020 folgten weitere Abstimmungsgespräche zwischen der Stadt, den Stadtwerken und dem Planungsbüro.

An der Gestaltung von vor zwei Jahren soll weitestgehend festgehalten werden. Veränderungen soll es bei der Bauausführung und der Bauabwicklung geben. Zuvor von den Werken angedachte selbst zu erbringende Leitungsverlegearbeiten sollen nun zur einfacheren Koordination und damit reibungsloseren Bauabwicklung mit ausgeschrieben werden.

Die Überarbeitung der Ausschreibungsunterlagen soll bis Ende März abgeschlossen sein, so dass mit dem Bau Mitte 2021 begonnen werden kann.

In der Sitzung soll die Ausbauplanung und das weitere Vorgehen näher erläutert werden.